



In der Abteilung Administration & Zentrale Dienste am IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik ist am Dienort Kiel ab sofort die Position einer

Personalsachbearbeiter:in (bis E9b TV-L, 100%)

befristet auf zunächst zwei Jahre zu besetzen. Eine anschließende Entfristung ist geplant. Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Ihren Erfahrungen bis zur Entgeltgruppe 9b TV-L.

Ihre Aufgaben

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Betreuung von Stellenbesetzungs- und Einstellungsverfahren. Dies beinhaltet die Erstellung und die Veröffentlichung von Stellenausschreibungen, die administrative Betreuung des Auswahlverfahrens, die Durchführung des personalvertretungsrechtlichen Beteiligungsverfahrens, die Abwicklung der Einstellungsformalitäten und das Ausfertigen von Arbeitsverträgen. Sie beteiligen sich zudem aktiv an der Weiterentwicklung von Prozessen sowie fachbezogenen Projekten (z.B. Einführung eines Online-Bewerbungsportals) und wirken in anderen Aufgabenbereichen der Personalsachbearbeitung mit (z.B. Erfassung von Abwesenheiten, Bearbeitung von Personalangelegenheiten, Entgeltabrechnung).

Sie bieten:

- eine abgeschlossene verwaltungswirtschaftliche oder kaufmännische Ausbildung
- mind. zweijährige Berufserfahrung im Personalwesen
- Kenntnisse im Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- große Sozialkompetenz und Kommunikationsstärke
- Kenntnisse im WissZeitVG, TzBfG und Tarifrecht (TV-L) sind wünschenswert

Erwartet werden weiterhin Teamfähigkeit, Integrität, Belastbarkeit und Flexibilität sowie eine selbstständige und sehr gewissenhafte Arbeitsweise und Serviceorientierung.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Gestaltungspotential in einem dynamischen Arbeitsumfeld
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz in einem wertschätzenden und angenehmen Arbeitsklima
- flexible Arbeitszeitmodelle (inkl. der Möglichkeit zum mobilen Arbeiten) und familiengerechte Arbeitsbedingungen zertifiziert nach dem audit berufundfamilie
- Unterstützung der fachlichen und persönlichen Entwicklung durch unterschiedliche Weiterbildungsangebote
- Unterstützung durch ein professionelles Projektmanagement Office
- Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Leibniz-Gemeinschaft
- Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL)
- Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- NAH-SH Jobticket und Deutschlandticket Jobticket



Das IPN als familien- und lebensphasenbewusstes Institut erkennt an, dass es vielfältige Faktoren geben kann, die Einfluss auf den Werdegang haben. Daher laden wir Sie ein, eventuelle Auswirkungen auf Ihre Tätigkeit im Rahmen Ihrer Bewerbung darzulegen.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über die geforderten Qualifikationen) als **ein** PDF-Dokument **bis zum 16.06.2024** unter dem Stichwort „**Personalsachbearbeitung**“ per Mail an: bewerbung@leibniz-ipn.de.

Nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen können berücksichtigt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bei inhaltlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an Nina Ahrweiler-Hartmann: ahrweiler-hartmann@leibniz-ipn.de

Über uns:

Das IPN – Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik mit Sitz in Kiel und Berlin ist eines der renommiertesten nationalen Bildungsforschungsinstitute mit zurzeit etwa 190 Beschäftigten. Das IPN untersucht und fördert durch Forschung, Entwicklung und Transfer mathematische, informatische und naturwissenschaftliche Bildungsprozesse über die Lebensspanne.

Das IPN ist bestrebt, die Qualifikationsmöglichkeiten von Frauen in der Forschung sowie den Anteil von Frauen in den Aufgabenbereichen, in denen sie bislang unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Deshalb fordert das IPN entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung vorrangig berücksichtigt.

Das IPN setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung – unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir wertschätzen Vielfalt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.leibniz-ipn.de

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle am IPN übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung auf unserer Website (<https://www.leibniz-ipn.de/de/das-ipn/datenschutzerklaerung>). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des IPN zur Kenntnis genommen haben.

